

Beschluss: (gegen die Stimmen der CSU, der AfD, ÖDP/ML, FREIE WÄHLER, DIE LINKE./Die Partei und FDP - BAYERNPARTEI)

1. Die Schwerpunkte und wesentlichen Entwicklungen des Referats für Bildung und Sport für 2022 werden zur Kenntnis genommen.

2. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrats zum Haushalt 2022, den produktorientierten Haushalt auf der Basis der vorgelegten Teilhaushalte, Referatsbudgets und Produktblätter zu vollziehen. Mit den unter Nr. 2.5.2 dargestellten Änderungen im Produktplan des Referats für Bildung und Sport besteht Einverständnis.

3. Die folgenden im Sportausschuss am 27.10.2021 gefassten Beschlüsse und der in der Vollversammlung am 28.07.2021 gefasste Beschluss sind noch nicht vollständiger Bestandteil des Schlussabgleichs und daher wie folgt in den Haushalt 2022 aufzunehmen:

Sportausschuss /Vollversammlung Sitzungsvorlage Nr.	Beschlusstitel	Auswirkung auf Haushalt 2022 Zeile Finanzrechnungsschema
27.10.2021 SportA 25.11.2021 VV 20-26 / V 04636	Gezielte Maßnahmen zur Bewegungsförderung von Kindern; Schwimmoffensive der Landeshauptstadt München	108.515 €, davon 105.315 € in Zeile 9 – Pers.ausz., 2.000 € in Zeile 11 – Ausz. für Sach- und Dienstleistungen 1.200 € in Zeile 13 – Ausz. für lfd. Verwaltungstätigkeit
27.10.2021 SportA	Förderung von	50.000 €

25.11.2021 VV 20-26 / V 04673	Maßnahmen im Trend- und Actionsport Überdachte Flächen zum Skateboarden - Möglichkeiten für Zwischennutzungen Finanzierung weiterer Actionsportprojekte	Zeile 12 – Transferauszahlungen
28.07.2021 VV 20-26 / V 03856	Umwidmung der corona- bedingten Aufwendungen für Vertretungslehrkräfte zur Fort-setzung des Förderprogramms zum Ausgleich pandemiebe- dingter Nachteile für Schüler*innen an städtischen Schulen (Aufnahme war erst nach Klärung der Fördermög- lichkeiten und deshalb zum Schlussabgleich nicht möglich)	75.000 € in Zeile 11 – Ausz. für Sach- und Dienstleistungen, 1.060.077 € in Zeile 2 Zuwendungen (Mehreinzahlungen) Anmerkung Die folgende Position ist bereits in die Haushaltsplanung 2022 aufgenommen: 985.077 € in Zeile 9 Personalauszahl.
Gesamtdarstellung von Finanzierungs-beschlüsse des Plenums vor der VV 15.12.2021, die nicht in den Schlussabgleich I aufgenommen worden sind.	Auszahlungen: 233.515 € € Einzahlungen: 1.060.077 € Haushaltsverbesserung: 826.562 €	105.315 € in Zeile 9 Personalauszahl. 77.000 € in Zeile 11 – Ausz. für Sach- und Dienstleistungen 50.000 € in Zeile 12 – Transferauszahlungen, 1.200 € in Zeile 13 sonst. Auszahlungen, 1.060.077 € in Zeile 2 Zuwendungen

	(Mehreinzahlungen)
--	--------------------

4. Von den Einsparungen des Referats für Bildung und Sport in Höhe von insgesamt 54.386.700 Euro entfallen auf Personalauszahlungen 12.438.800 Euro, auf Personalnebenkosten 1.840.400 Euro und auf Einsparungen des Sachmittelbudgets 40.107.500 Euro.

Den Einsparungen gemäß Vorschlag des Referats für Bildung und Sport und den zeilenbezogenen Veränderungen gegenüber der pauschalen Vorgabe HSK wird **unter Einbezug der folgenden Maßnahme** zugestimmt.

Die Position Großer Bauunterhalt wird nur um 7,85 Mio. Euro reduziert. Die einzelnen Beträge werden von Seiten des Referats für Bildung und Sport angepasst und zum Schlussabgleich 2022 bei der Stadtkämmerei angemeldet.

Die vom RBS in Höhe von 9,942 Mio. Euro vorgeschlagene Umsetzung der Konsolidierung mittels einer Senkung des Faktors e_{allg} im Bereich der Einrichtungen der städtischen und MFF-geförderten Träger sowie der Verwaltungspauschale bei den Eltern-Kind-Initiativen wird nicht umgesetzt.

Vor dem Hintergrund der Haushaltsentwicklung in Vorjahren ist nicht ausgeschlossen, dass Budgetreserven verbleiben. Deshalb erfolgt vorerst eine Umplanung der Konsolidierung durch pauschale Reduzierung des Planansatzes der Transferleistungen im Produkt 39365300 „Koordination und Aufsicht der Tageseinrichtungen für Kinder in nicht-städtischer Trägerschaft“ in Höhe von 9,942 Mio. Euro.

Das RBS wird beauftragt, eine aktualisierte Planung bis zum Nachtragshaushaltsplan 2022 zu erstellen und bei entsprechender Entwicklung des Haushaltsvollzugs ggf. erforderliche bedarfsgerechte Planänderungen zum Nachtragshaushaltsplan 2022 anzumelden.

5. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, zur Abmilderung von besonderen Härten im Bereich der Personalnebenkosten bis zu einer maximalen Höhe von 872.000 Euro im Bereich der Flüchtlingsbeschulung frei werdende Mittel zu verwenden. Die Mittelumschichtungen erfolgen auf dem Büroverfügungsweg.

6. Den Einzahlungserhöhungen unter Ziffer 4 des Vortrags des Referenten wird zugestimmt. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2022 die voraussichtliche Erhöhung der Entgelte in Höhe von 1.790.000 Euro und zur Haushaltsplanaufstellung 2023 die voraussichtliche Erhöhung der Entgelte im Höhe von 3.630.000 Euro anzumelden.

Darüber hinaus wird das Referat für Bildung beauftragt, zusätzliche BayKiBiG-Fördermittel in Höhe von 1.668.000 Euro zur Haushaltsplanaufstellung 2022 anzumelden.

Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die dargestellten Themen, die zu Entgelterhöhungen führen, in Einzelbeschlüssen in den Stadtrat einzubringen. Produktzuordnung Erlöse

Das Produkterlösbudget des Produkts 39365200 Betrieb und Steuerung städtischer Tageseinrichtungen für Kinder erhöht sich in 2022 einmalig um 3.390.000 Euro, davon sind 3.390.000 Euro zahlungswirksam

(Produkterlösbudget), ab dem Jahr 2023 um dauerhaft 5.230.000 Euro, davon sind 5.230.000 Euro zahlungswirksam (Produkterlösbudget).

Das Produkterlösbudget des Produkts 39243200 Schullandheime erhöht sich ab 2022 dauerhaft um 17.000 Euro, davon sind 17.000 Euro zahlungswirksam (Produkterlösbudget).

Das Produkterlösbudget des Produkts 39243500 Pädagogisches Institut - ZKB erhöht sich ab 2022 dauerhaft um 11.000 Euro, davon sind 11.000 Euro zahlungswirksam

(Produkterlösbudget).

Das Produkterlösbudget des Produkts 39263100 Sing- und Musikschule/Schule der Phantasie erhöht sich ab 2022 dauerhaft um 40.000 Euro, davon sind 40.000 Euro zahlungswirksam (Produkterlösbudget).

7. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, Zuschüsse an die Olympiapark München GmbH für die Vorbereitung und Durchführung der European Championship 2022 aus Gründen der Zahlungswirksamkeit in Höhe von 20.742.620 Euro sowie eine Refinanzierung durch das Land in Höhe von 14.986.100 Euro im Haushaltsplan 2022 neu einzuplanen und zum

Schlussabgleich anzumelden.

Das Produktkostenbudget des Produkts 39421100; Förderung von Sportveranstaltungen, Sportprogrammen und Gesundheitsförderung, erhöht sich 2022 einmalig um 20.742.620 Euro, davon sind 20.742.620 Euro zahlungswirksam.

Das Produkterlösbudget des Produkts 39421100; Förderung von Sportveranstaltungen, Sportprogrammen und Gesundheitsförderung, erhöht sich 2022 einmalig um 14.986.100 Euro, davon sind 14.986.100 Euro zahlungswirksam (Produkterlösbudget).

8. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle